

Für Ostern:

C. O. und Elly Petersen

Die Mooschwaige

Ein Buch von jungen Menschen und von Tieren, von Lebenslust, von Blumen und von Sonne. Die Literarische Welt, Berlin, schreibt: „Das ist eine Sprache! Einfach, anspruchslos und doch künstlerisch vollendet. Eine Sprache, die letzte Dinge im tiefsten und schönsten Sinn verdichtet. Ein Stück Prosa, auf das jeder Dichter stolz sein könnte.“ Mit 70 Bildern von C. O. Petersen. Geheftet RM. 4.50, in Leinen gebunden 5.20.

Lutz Heck

Schrei der Steppe

Das erste tönende Buch! Stimmen der ostafrikanischen Großtierwelt auf Schallplatte. Die Vossische Zeitung, Berlin, schreibt: „Ein großartiges Klangdokument! Schnappschüsse des Mikrophons. Hier erlebt man Afrika näher als durch Wort und Bild. Die klangliche Reportage ist mit so sicherem Formgefühl durchgeführt, daß sie in die Nähe des Kunstwerks gerät.“ Mit 26 Bildern und Schallplatte. Großformat. Leinen RM. 6.70.

Paul Bauer

Um den Kantisch

Der zweite deutsche Angriff auf den Kangchendzönga, den dritthöchsten Berg der Welt. Bauer erhielt den olympischen Literaturpreis! Die Times in London schreibt: „Bauers Expeditionsbericht ist von einer bewundernswürdigen Lebendigkeit. Die beigegebenen Photos sind über alles Lob erhaben; ihre zu Herzen gehende Sprache ist in Worten nicht zu schildern.“ Mit 65 Bildern und einer farbigen Karte. Geh. RM. 10.50, Leinen RM. 12.-.

Max Halbe

Scholle und Schicksal

Geschichte meines Lebens. Ein reicher, kraftvoller Bekenntnisroman, zugleich der Spiegel einer deutschen Epoche. Die Deutsche Allgemeine Zeitung, Berlin, schreibt: „Halbes Memoiren sind ein Meisterwerk, das nicht nur uns alle, die wir heute leben, überleben wird, sondern auch beinahe alles, was von heute Lebenden produziert worden ist oder produziert werden kann.“ Geheftet RM. 5.50, in Leinen gebunden 7.30.

Hermann Thimermann

Der Sturm auf Langemard

Der erste erschütternde Tatsachenbericht von einem, der dabei war. Die Süddeutschen Monatshefte schreiben: „Ja, so war es wirklich! Das Buch ist gut, es ist mehr als gut, es ist erschütternd.“ Und die Saarbrücker Landeszeitung urteilt: „Das schönste Denkmal für die deutsche Jugend! Wer nichts von Kriegsliteratur wissen will, das da muß er lesen: das Buch vom wahren Aufbruch der Nation.“ Romanformat. Gebunden RM. 1.90.

Eduard Stemplinger

Richard Wagner in München

Legende und Wirklichkeit. 1864 — 1870. Die Nürnberger Zeitung schreibt: „Rein dokumentarisch die wichtigste Bucherscheinung des Wagnerjahres. Das Buch bringt in die bisher vernebelte Münchner Zeit im Leben Wagners endlich Klarheit. Dieses Kapitel war bisher reine Legende und muß in allen Biographien Wagners völlig neu geschrieben werden. Geheftet RM. 2.90, in Leinen gebunden RM. 3.90.“

*Wir versenden gleichzeitig unser neues Verlagsverzeichnis!
Firmen, die es nicht erhalten haben, bitten wir es anzufordern!*

Vorzugsangebot siehe Zettel!

Verlag Knorr & Hirth G. m. b. H., München, Sendlingerstraße 80

Alleinauslieferung für Österreich, Ungarn, SHS und CSR: Dr. Franz Hain, Wien I, Wallnerstraße 4; für Holland: H. Igersheimer, Amsterdam, Vossius Straat 50; für die Schweiz: Grethlein & Co., Zürich, Mythenstraße 17.